

**fundaziun
nairs**

**Künstlerhaus
Kunsthalle
Kulturlabor**

Inn-Diary Eine Aus- stellung zu Quellen und Kunst in Nairs

**22. Juni—
27. Oktober
2019**

Die Fundaziun Nairs nimmt das 650-Jahr-Jubiläum der Mineralwasser zum Anlass, den Ort mit seinen unzähligen Quellen künstlerisch zu thematisieren. Der Nukleus Nairs ist geprägt vom Wasser des Inn und den Quellen im «Engadiner Fenster». Hören die Künstler*innen auf den Ort oder tauchen sie ein in den Nairs-Kosmos, erfahren sie selbst Transformation durch das eigene Schaffen. Es entstehen Werke, die ortsbezogener nicht sein könnten. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt von Wasser-Arbeiten, die in den letzten Jahren in Nairs entstanden sind.

Mit
Marianne Büttiker
CKÖ Sara Widmer
und Daniel Lütolf
Elizaveta Konovalova
Pascal Lampert
Heinrich Lüber
George Steinmann
Mark Vennegoor

Kurator
Christof Rösch

Vernissage
Freitag, 21. Juni 2019, 18 Uhr
18.30 Uhr Begrüssung durch
Christof Rösch, Apéro

Öffentliche Führungen
jeweils freitags um 18 Uhr
5./19. Juli, 2./16. August, 6./20. September,
4./18. Oktober 2019

Rahmenprogramm
auf nairs.ch/programm

Workshops
Kunstpädagogische Workshops
mit Alexa Giger
Montag/Dienstag, 16./17. September 2019,
auf Anmeldung

Finissage
Sonntag, 27. Oktober 2019, 15–18 Uhr
16 Uhr Führung mit Christof Rösch, Apéro

Besucherinfos
Öffnungszeiten
Donnerstag–Sonntag, 15–18 Uhr

Eintritt
Ausstellungen: CHF 8
Führung: CHF 10, Gruppen- und
Schulführungen auf Anfrage

Anreise von Scuol
zu Fuss dem Inn entlang oder
über Alte Kantonsstrasse
Aba-Taxi: Telefon +41 81 864 80 80,
Spezialvereinbarung für Besucher*innen
der Fundaziun Nairs ab Bahnhof oder
Hotel Belvédère: 1–4 Personen CHF 15,
jede weitere Person CHF 3/p. P.

Mit freundlicher Unterstützung von



Bata Schuhstiftung, Stiftung Dr. Valentin Malamoud, Biblioteca Engiadinaisa, Amis da Nairs, private Gönner*innen

Fundaziun Nairs
Nairs 509, PF 71, 7550 Scuol
T +41 81 864 98 02
info@nairs.ch, www.nairs.ch



INN DIARY, Elizaveta Konovalova, 2012
Buch mit 1180 Seiten, 588 Farbfotografien,
Digitaldruck.